

liche fixation mit denselben fixirt wirdt. Da ein jedes Wasser gefreurt durch wärme / swa es ohne Gaister ist / oder gefreurt durch käl wann es Gaister hat. Wer aber warmes Wasser kan congelieren oder gefrierend machen / vnd den Spiritum darmit vereinigen / der wirdt fürwar ein ding finden / tausendmal köstlicher denn Gold vnd alle andere ding. Derentwegen so verschafft er / das der spiritus von dem Wasser gescheiden werde / das er faule / vnd ein Körnlein gesehen werde / nachmaln / wann er die faeces hirt geworffen / reducier er den spiritum auß der herte in Wasser vnd mache sie mit einander vereinigen. Dann dieselb conjunction vnd vereinigung wird einen zweig geben / der in form vngestalt den ältern ohngleich sein wirdt.

Morien.
de trans.
Metall.
pag. 33. v.
3.

Der Sechste Tractat.

Von der zweiten Materia vnd putrificierung
aller dinge.

Ein jedes
ding wirdt
in sein eis-
ganen Sa-
men vermehret.



Ir haben von der Erstē oder anfänglichlichen materij aller ding geredet / vnd wie die dinge auß der Natur od der Saamen gezeuget werden / das ist wie die Natur von den vier Elementen die materi entpfange / vnd auß derselben den samen mache. Nuhn wollen wir von dem saamen vnd in den dingen / welche auß dem saamen gezeuget werden handeln. Ein jedes ding das ein saamen hat / wirdt in demselbē multiplicirt vnd vermehret / aber es beschicht nicht ohne hülff der Natur.

Da